

# GESUNDHEITSZEITUNG



**Rathaus-Apotheke**  
**Internationale Apotheke**  
**Dr. Klaus Fehske**



Fachpharmakologe DGPT – Fachapotheker für Arzneimittelinformation, Allgemeinpharmazie, Theoretische und Praktische Ausbildung – Prävention und Gesundheitsberatung, Ernährungsberatung, Naturheilverfahren und Homöopathie  
 Geriatrische Pharmazie

**Juli 2012 • kostenlos**

## Liebe Leser der Gesundheitszeitung,

unmittelbar vor den Sommerferien haben wir in dieser Gesundheitszeitung noch einmal ganz viele Themen zusammengestellt, die sich rund um Ihre Rathaus-Apotheke ereignet haben. Falls Sie einmal eine Gesundheitszeitung mit den aktuellen Neuigkeiten nicht erhalten haben, drucken wir Ihnen die Seiten gern noch einmal aus – noch einfacher können Sie aber unseren „Newsletter“ bestellen, in dem Sie die aktuellen Seiten sofort auf Ihren Computer geliefert bekommen. (Einfach auf unserer Homepage [www.apotheke-fehske.de](http://www.apotheke-fehske.de) unten rechts Ihre E-Mail Adresse angeben und schon bekommen Sie monatlich die aktuellen Seiten der Gesundheitszeitung.)

Auf der Seite 2 haben wir 7 😊 Themen zusammengefasst, wo sich Ihre Rathaus-Apotheke auch außerhalb engagiert:

- Scheckübergabe an die Freiwilligenzentrale aus den Überschüssen der HaGeTa
- Vortrag über die Unterschiede zwischen französischem und deutschem Wein vor dem Rotary Club Hagen
- Seminar über Erste Hilfe bei Hunden
- Gast aus Tansania, bei dem wir „Hilfe zur Selbsthilfe“ leisten

- Konzerte des Hagener Barockorchesters mit Hiltrud Fehske als Bratschen-Solistin, das wir finanziell unterstützen
- Vortrag des Gesundheitszentrum Badstraße im Sparkassen Karree
- unser neuer Bus

Auf der Seite 27 berichten wir über ein paar Themen zum Theater:

- Förderung des Ballroom-Dance-Projektes von Ricardo Fernando
- Unterstützung von Theaterkarten für Jugendliche
- Förderung des Kinder und Jugendchor von Florian Ludwig
- Leserbrief zu den Sparplänen am Theater

Nun wünschen wir Ihnen einen schönen, erholsamen interessanten Sommerurlaub, kommen Sie gesund zurück und denken Sie dazu bitte an Ihre Reiseapotheke und ausreichenden Sonnenschutz – wir beraten Sie gern

Ihr *Klaus Fehske*

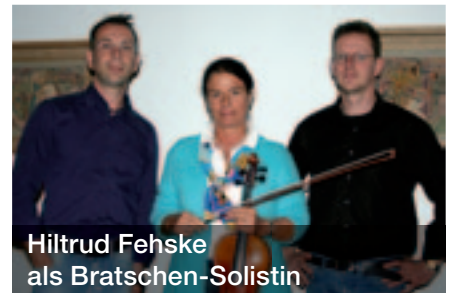
**und das gutgelaunte internationale Rathaus-Apotheken Team – kompetent, engagiert, gastfreundlich!**



Erste Hilfe bei Hunden



Angelo Nzigiye mit Herrn Fehske



Hiltrud Fehske als Bratschen-Solistin



Vortrag des Gesundheitszentrum Badstraße im Sparkassen Karree



Ballroom-Dance-Projekt



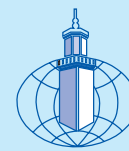
Unser neuer Bus ...

58095 Hagen • Badstr. 4 • Telefon 915980 • Fax 9159821 • E-mail: [apotheke@fehske.de](mailto:apotheke@fehske.de) • [www.apotheke-fehske.de](http://www.apotheke-fehske.de)

Von 7.30 bis 20 Uhr durchgehend geöffnet, Samstag 8 bis 19 Uhr

P 45 min gebührenfreies Parken in der Volme Galerie (ab 10 € Einkauf)





## 7 😊 Neuigkeiten aus Ihrer Rathaus-Apotheke



Die diesjährige HaGeTa war wie berichtet ein großer Erfolg. Insgesamt kamen über 2.000 Besucher, die sorgfältige Auswertung durch Matthias Fehske ergab, dass ca. 50 % der Teilnehmer, Aussteller und Referenten „sehr zufrieden“ waren! Die Organisatoren Britta Faust, Jörg Ziel und ich haben spontan beschlossen, 2.000 € an die Freiwilligen-Zentrale in Hagen zu spenden. Melanie Purps und Stephanie Krause wollen daraus die „Kinder-Notinseln“ in Hagen starten.



Vom Gesundheitszentrum Badstraße werden regelmäßig Vorträge zu unterschiedlichen Themen durchgeführt. Hier sehen Sie den Diabetologen Dr. Jürgen Hasbach und den Zahnarzt Dr. Mithat Köseoglu zum Thema „Diabetes und Zahngesundheit“.



Beim Hagener Rotary Club haben Dr. Michael Zeising und ich einen Vortrag über die Unterschiede zwischen deutschem und französischem Wein gehalten – die Mitarbeiterinnen der Rathaus-Apotheke Lara Lübold und Jasmina Elezovic haben dabei den Wein ausgeschenkt.



Herr Angelo Nzigiyе ist ein langjähriger Partner des Tansania Arbeitskreises der Heilig Geist Gemeinde in Hagen Emst. Er war wieder einmal für zwei Wochen in Hagen, um sich ein paar Anregungen für seine Arbeit daheim zu holen. So durfte ich ihn zu Radio Hagen begleiten, wo wir gleich ein Spontan-Interview geführt haben, und zur Bäckerei Kamp, wo wir erfahren konnten, dass dort im Laufe des Jahres 900 verschiedene Produkte hergestellt werden. In Tansania unterstützt unser Kreis neben der Ausbildung junger Menschen auch den Aufbau einer neuen Schule.



Das Haydn-Konzert des Hagener Barockorchesters mit dem Solopart der Bratsche, gespielt von meiner Frau, in der Heilig Geist-Kirche Emst war gut besucht und die Zuhörer waren begeistert. Leider konnte ich es selbst nicht hören, da ich mit dem Theaterförderverein in Brüssel war, um eine tolle Aufführung des „Troubadour“ zu sehen. Glücklicherweise wird das Konzert aber am 2. September in Dortmund wiederholt – beide Aufführungen werden von der Rathaus Apotheke unterstützt.



Das Seminar über Erste Hilfe bei Hunden war ein ganz neues Thema für uns. Die Referentin Frau Birgitt Oschmann konnte den Teilnehmern viele wertvolle Tipps geben.



Der Bus mit unserer Werbung war etwas älter und wurde nun ausgetauscht und neu beklebt – ganz schick, nicht wahr!?





Das Ballroom-Dance-Projekt von Ricardo Fernando mit Hagener Schulen wurde nun zum dritten Male mit großer Beteiligung und Begeisterung durchgeführt. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmer der Endrunde eine Einkaufstasche der Rathaus-Apotheke gefüllt mit nützlichen Dingen. Die „Schönste Hagener Einkaufstasche“ können Sie übrigens bei uns für einen Euro erwerben – oder bekommen Sie bei einem größeren Einkauf geschenkt 😊.



Der Hagener Rotary Club spendet seit vielen Jahren regelmäßig Eintrittskarten fürs Theater Hagen an Hagener Schulen, um Jugendliche an den Theaterbesuch zu gewöhnen. Auf dem Bild sehen Sie Vertreter meines Rotary Clubs mit Schülern, Lehrern und dem Intendanten Norbert Hilchenbach.



Zum 60. Geburtstag unseres Rotary Clubs haben wir den neu gegründeten Kinderchor unter Leitung des Generalmusikdirektors Florian Ludwig finanziell unterstützt. Die Aufnahme der Jugendlichen mit Vertretern des Theaters und des Rotary Clubs wurde übrigens vor dem neuen großen roten Theatervorhang gemacht, der zum 100. Jubiläum des Theaters von unserem Rotary Club angeschafft wurde.

Über die Sparpläne am Theater wurde in den letzten Tagen wieder heftig diskutiert. An dieser Diskussion haben sich natürlich der Theaterförderverein und die Bürgerstiftung der Theaterfreunde auch aktiv beteiligt – drei Stellungnahmen in Form von Leserbriefen habe ich Ihnen noch einmal abgedruckt. (Der Brief über den unsachlichen Kommentar zur neuen Pressesprecherin des Theaters wurde allerdings in der WP nicht abgedruckt)

„Ein außerordentlich erfolgreiches Jubiläumsjahr liegt hinter unserem Theater Hagen. Bürger aller Bevölkerungsschichten aus Hagen und den Nachbargemeinden waren von der Qualität und Vielfalt begeistert. Jetzt kommen aber mit dem neuerlichen Sparpaket wieder Sparvorschläge auf die Kultur und das Theater zu.

Es erscheint selbstverständlich, dass auch das Theater weiter sparen muss, wenn viele andere Einrichtungen in Hagen Kürzungen hinnehmen müssen. Allerdings hat das Theater in mehreren Sparrunden seit 2005 bereits Einsparungen in Höhe von mehr als 1,5 Millionen Euro realisiert. Der Personalbestand ist in 30 Jahren um 60 Stellen (das entspricht rund 20 %) reduziert worden.

Ein wesentlicher Punkt des diesjährigen Sparpaketes für das Theater besteht in einer Zuschussreduzierung von 500.000 €, die als Folge der Umwandlung in eine eigenständige Rechtsform realisiert werden soll. Der Vorschlag zielt auf die Gründung einer gGmbH. Theaterförderverein und die Bürgerstiftung der Theaterfreunde Hagen haben diesen Plänen bereits ausdrücklich zugestimmt und wollen sich aktiv und finanziell daran beteiligen. Nun kommt es darauf an, dass die Politik dies auch beschließt und unser Theater Hagen als Leuchtturm dieser Stadt über lange Zeit weiter leuchten kann.

**Klaus Hacker, Vorsitzender des Theaterfördervereins**

**Klaus Fehske, Vorstand der Bürgerstiftung der Theaterfreunde Hagen**

„Am Donnerstag, dem 28. Juni 2012, soll das – diesjährige – Sparpaket endgültig im Rat der Stadt Hagen verabschiedet werden. Auch das Hagener Theater trägt mit 850.000 € zu den Einsparungen bei. Dies wurde bereits am 21. Juni 2012 vom Rat der Stadt beschlossen. Der wesentliche Teil des Sparpaketes für das Theater besteht allerdings in einer Zuschussreduzierung von 500.000 €, die als Folge der Umwandlung in eine gemeinnützige GmbH realisiert werden soll. Dies wurde vom Theaterförderverein und der Bürgerstiftung der Theaterfreunde Hagen seit längerem gefordert. Beide Einrichtungen wollen sich auch aktiv und finanziell an der gGmbH beteiligen.

Der Rat der Stadt hat nun aber die Gründung der gGmbH nicht beschlossen, obwohl er die untrennbar damit verbundene Zuschusskürzung „durchgewunken“ hat. Wieso diese beiden Beschlüsse getrennt werden konnten, bleibt unerklärlich. Das Theater kann die Kosten nur dann um 500.000 € reduzieren, wenn die gGmbH auch realisiert wird. Ansonsten sind Einschnitte erforderlich, mit denen der „Tod auf Raten“ eingeleitet wird. Bisher haben sich alle Beteiligten gemeinsam um eine Strategie zum Erhalt unseres Theaters bemüht. Die Zuschussreduzierung jetzt von der Gründung der gGmbH abzukoppeln, ist nicht vertrauensbildend und kündigt den bisherigen Konsens auf. Dies wird auf den heftigen Widerstand der Freunde des Theaters stoßen.

Es ist deswegen unverzichtbar, dass die Gründung der gGmbH am 28. Juni 2012 noch beschlossen oder die Zuschussreduzierung um 500.000 € zurückgenommen wird.“

**Klaus Hacker, Vorsitzender des Theaterfördervereins Hagen e.V.**

**Dr. Klaus Fehske, Vorstand der Bürgerstiftung der Theaterfreunde Hagen**

#### Leserbrief „kein Kostenbewußtsein“ am Theater

Unglaublich! So beginnt der Kommentar von Herrn Heuel über die neue Referentin für Öffentlichkeitsarbeit am Theater – und genau so erscheint mir auch der Inhalt dieses Kommentars! Öffentlichkeitsarbeit fürs Theater setzt nicht nur eine journalistische Ausbildung voraus, sondern sollte obendrein auch etwas von dem besonderen Metier verstehen. Eine effiziente Öffentlichkeitsarbeit für das Theater lässt sich sicher nicht erreichen durch einen „unbedarften Angestellten aus dem verwaltungsinternen Stellenpool mit einigen Fortbildungen“ wie Herr Heuel fordert. Sollen demnächst auch Stellen von Sängern und Orchestermusikern ähnlich besetzt werden? Fachwissen und Kompetenz sind nicht nur am Theater notwendige Voraussetzungen; dieses hatte ich bisher auch bei Journalisten vorausgesetzt – oder sollte Herr Heuel seine „Qualifikation“ ebenso „unbedarft mit einigen Fortbildungen“ erworben haben? Auch wenn die augenblickliche notwendige Spardiskussion häufig schmerzhaft ist, sollte doch bitte auf unsachliche, persönliche Angriffe verzichtet werden.

**Dr. Klaus Fehske, Badstraße 4**



**Ihr internationales Rathaus-Apotheken Team**  
*Kompetent, engagiert, gastfreundlich!*



-  Internationales Team mit 10 Apotheker/innen und 28 PTAs mit 31 Weiterbildungs-Qualifikationen, 10 PKA, 5 Fahrer
-  Individuelle und qualifizierte Beratung in zz. 20 Sprachen – inklusive Gebärdensprache
-  „Ganzheitliche Pharmazie“ wie Homöopathie und Naturheilmittel
-  4 Kosmetikerinnen – 2 Behandlungszimmer – über 20 verschiedene Kosmetik-Depots inklusive Behandlung
-  Über 22.000 verschiedene Artikel vorrätig – 97% sofortige Lieferfähigkeit!
-  Gesundheits- und Ernährungsberatung, eigene „Gesundheitszeitung“ und Vortragsreihe im Sparkassen Karree des Gesundheitszentrums Badstraße



**P** 60 min gebührenfrei Parken in der Volme-Galerie (ab 10 € Einkauf)



**Dr. Klaus Fehske**  
Fachbereichsleiter DGP, Fachapotheker für Arzneimittelberatung, Allgemeinpharmazie – Ernährungsberatung, Gesundheitsberatung und Prävention, Hausarzt und Homöopath, Geriatrische Pharmazie

**Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!**

**Rathaus-Apotheke**  
Internationale Apotheke Dr. Fehske  
im Gesundheitszentrum Badstraße  
☎ 02331-32663 • www.apotheke-fehske.de

## Aktionen im Juli

Jeden Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr  
Knochendichtemessung – Kosten 17,- €

### Kennen Sie eigentlich Ihre Blutgruppe?

**Mo., 2.7. - Sa., 7.7.**

Wir bestimmen vom 2. bis zum 7. Juli Ihre Blutgruppe zum Aktionspreis von 4,50 €. Kommen Sie vorbei!

### Interessieren Sie sich für Homöopathie?

**Mo., 2.7. - Sa., 7.7.**

Stellen Sie sich bei uns Ihre individuelle homöopathische Hausapotheke zusammen. Wir helfen Ihnen gern.

### Goldöl von NUXE

**Mo., 9.7. - Di., 10.7.**

Lernen Sie am 9. & 10. Juli das vielseitig anwendbare Goldöl von NUXE kennen und lieben.



### Pariboy und OMRON Prüftag

**Do., 12.7.**

Wir überprüfen am 12. Juli kostenlos Ihr Inhalationsgerät.

### LA ROCHE POSAY

#### Beratungstag

**Mo., 16.7.**

**LA ROCHE-POSAY**  
LABORATOIRE PHARMACEUTIQUE

Der Durstlöcher für Ihre Haut, **kostenlose Hautanalyse**. **Beim Kauf einer Tagespflege bekommen Sie 1x Original Duschgel (400 ml) gratis dazu!**

### Megamax

**Do., 19.7. - Sa., 21.7.**

Kommen Sie und probieren in der Zeit vom 19. bis 21. Juli die leckeren & erfrischenden Megamax Molkedrinks.



### Baby- & Kinderpflege

**Di., 24.7. - Mi., 25.7.**

Lernen Sie bei uns am 24. & 25. Juli eine hochwertige Pflegelinie für Kinder auf Naturbasis kennen – das Beste für Ihren Liebling vom 1. Lebenstag an.

### TAOASIS

**Do., 26.7.**

Lernen Sie am 26. Juli erfrischende & belebende Düfte von TAOASIS kennen.



**Bitte reservieren Sie sich rechtzeitig Ihren persönlichen Termin.**

**Apotheker Dr. Klaus Fehske**